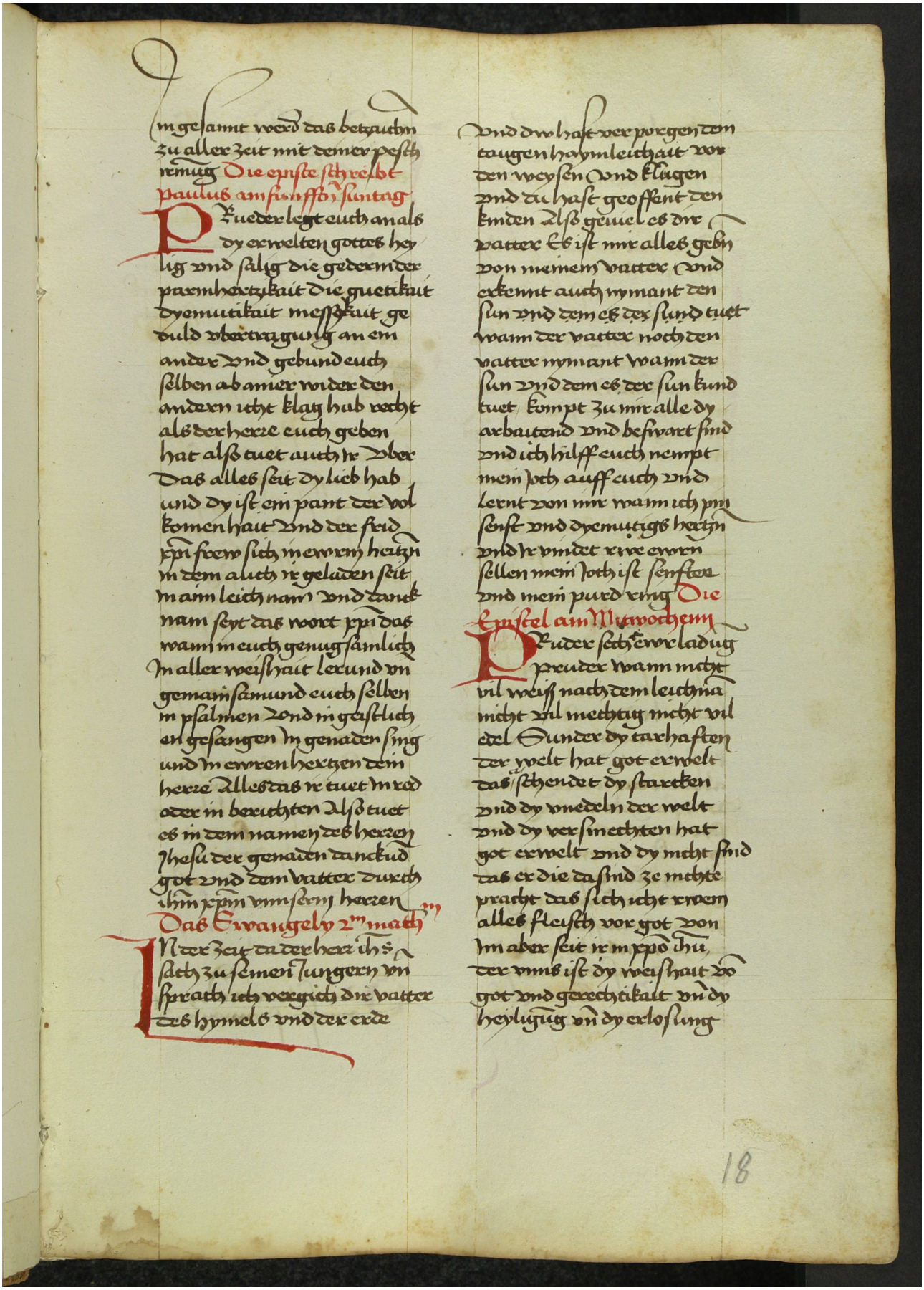
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



in gesamt werd das betrachtn
zu aller zeit mit demer pesth
remug Die epistel schreibt
paulus am fünffdn suntag
Pruder legt euch an als
dy erwelten gottes hey
lig vnd salig die gedermder
parmhertzikait die gutikait
dyemutikait messikait ge
duld vbertragung an em
ander vnd gebund euch
selben ab amur wider den
anderen icht klag hub recht
als der herre euch geben
hat alsz tuet auch ir Vber
das alles seit dy lieb hab
und dy ist ein pant der vol
komen hait vnd der frid
gpt frew sich in ewrem heitzn
in dem alich ir geladen seit
in ain leich nam vnd danck
nam seyt das wort gpt das
wam in euch genug samlich
in aller weishait lerund vn
gemain samund euch selben
in psalmen vnd in geistlich
en gesangen in genaden sing
und in ewren hertzen dem
herre Alles das ir tuet in red
oder in beruchten alsz tuet
es in dem namen des herren
Jhesu der genaden danckud
got vnd dem vatter durch
ihm gpm vnm sern herren
Das Euangely ꝛm math
In der zeit da der herr ich:
sach zu seinen iungern vn
sprach ich vergich dir vatter
des hymels vnd der erde
vnd dw hast verporgen den
taugen haymleicht vor
den weysen vnd klugen
vnd du hast geoffent den
kinden alsz geuel es dir
vatter Es ist mir alles gebn
von meinem vatter vnd
erkennt auch nymant den
sun vnd dem es der sun kund
tuet wam der vatter noch den
vatter nymant wam der
sun vnd dem es der sun kund
tuet kompt zu mir alle dy
arbaitend vnd beswart sind
vnd ich hilff euch nempt
mein joch auff euch vnd
lernt von mir wam ich pin
senft vnd dyemutigs hertzn
vnd ir vindet ewr ewren
sellen mein joch ist senfter
vnd mein purd ring Die
Epistel am Mitwochem
Pruder seth ewre ladung
pruder wam nicht
vil weiss nach dem leicht ma
nicht vil mechtig nicht vil
edel Sunder dy tarhaften
der welt hat got erwelt
das sthendet dy starcken
vnd dy vnedeln der welt
vnd dy versinechten hat
got erwelt vnd dy nicht sind
das er die da sind ze mechte
pracht das sich icht erwem
alles fleisch vor got Von
im aber seit ir in gpo ihu
der vnns ist dy weishait vo
got vnd gerechtikait vn dy
heyligung vn dy erlosung

18